

Niederschrift

über die 0. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Geilenkirchen am Dienstag, dem 18.11.2025, 18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen.

Tagesordnung

1. Bestellung eines Schriftführers gemäß § 58 Abs. 7 i. V. m. § 52 Abs. 1 GO NRW
Vorlage: 3470/2025
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2024 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW sowie
Behandlung des Jahresfehlbetrages
Vorlage: 3453/2025
5. Anfragen

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

1. Patric Horst Franken

Mitglieder

2. Sabine Bock
3. Karl-Peter Conrads
4. Sybilla Deffur-Schwarz
5. Robert Kauhl
6. Max Lersmacher
7. Willi Münchs
8. Adolf Matthias Voßenkaul
9. Max Weiler

Stellvertretendes Mitglied

10. Markus Diederer Vertretung für Frau Maria Beaujean
11. Wilfried Savelsberg Vertretung für Herrn Christian Kravanja

von der Verwaltung

12. Erster Beigeordneter Herbert Brunen
13. Bürgermeister Dr. Armin Leon
14. Axel Minning
15. Christoph Nilles
16. Karl-Heinz Reyans

Entschuldigt:

Mitglieder

17. Maria Beaujean

Sachkundige/r Bürger/in

18. Christian Kravanja

TOP 1 Bestellung eines Schriftführers gemäß § 58 Abs. 7 i. V. m. § 52 Abs. 1 GO NRW

3470/2025

Beschluss:

Herr Axel Minning wird als Schriftführer für den Rechnungsprüfungsausschuss bestellt. Als Vertreterin wird Frau Stefanie Siebert bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	
Enthaltung:	1

Einstimmig beschlossen.

TOP 4 Feststellung des Jahresabschlusses 2024 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW sowie Behandlung des Jahresfehlbetrages

3453/2025

Die CDU-Fraktion äußerte sich kritisch hinsichtlich der in der Vorlage vorgeschlagenen Verwendung des Jahresfehlbetrages in Form eines Verlustvortrags bis längstens 2027. Dies bedeute ein Verschieben der Problematik in die Zukunft; im Übrigen seien verrechenbare Jahresüberschüsse in den kommenden Jahren nicht zu erwarten; man solle den Verlust sofort verrechnen.

Das Prüfungsamt erläuterte hierzu, dass sich die Stadt bereits im Zuge der der Haushaltssatzung 2024 dahingehend festgelegt habe, keine Verringerung der allgemeinen Rücklage vorzunehmen, sondern den zu erwartenden Jahresfehlbetrag vorzutragen (vgl. hierzu § 4 der Haushaltssatzung). Der für das Jahr 2024 aufgestellte Haushalt war seitens der Kommunalaufsicht genehmigungspflichtig; die hierzu ergangene Genehmigungsverfügung habe den Verlustvortrag konkret zum Inhalt. Hierdurch konnte auch die pflichtige Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes im betreffenden Jahr vermieden werden.

Von daher sehe man seitens der Prüfer kein Wahlrecht hinsichtlich der Verwendung des Fehlbetrages.

Ergänzend erläuterte der Kämmerer auf den Vorschlag, künftig keine Festlegungen hinsichtlich der Verwendung des Jahresergebnisses zu treffen, dass dies nicht möglich sei, da z. B. ein Verlustvortrag auf ein konkretes Jahr vorzunehmen sei.

Beschluss:

1.

Der gemäß § 95 GO NRW am 17.06.2025 vom Kämmerer aufgestellte und von der Bürgermeisterin bestätigte sowie dem Rat zur Feststellung zugeleitete Jahresabschluss der Stadt Geilenkirchen nebst Lagebericht wurde vom Rechnungsprüfungsausschuss nach § 102 GO NRW geprüft. Das Prüfergebnis wurde im Bestätigungsvermerk festgehalten. Der geprüfte Jahresabschluss 2024 wird hiermit durch den Rat gem. § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt.

2.

Nach Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2024 nebst Lagebericht und Anhang durch den Rat wird der Jahresfehlbetrag 2024 in Höhe von 6.729.177,10 € gem. § 95 Abs. 2

Satz 3 GO NRW mangels Ausgleichsrücklage längstens bis zum Jahr 2027 vorgetragen und spätestens in diesem Jahr mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet, soweit er nicht mit Jahresüberschüssen in einem vorangehenden Haushaltsjahr gedeckt werden kann.

3.

Der Bürgermeister wird gebeten, den festgestellten Jahresabschluss 2024 nebst Anlagen gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW unverzüglich der Aufsichtsbehörde anzuzeigen. Der festgestellte Jahresabschluss ist öffentlich bekannt zu machen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	11
Nein:	0
Enthaltung:	0

Einstimmig beschlossen.

TOP 5 Anfragen

Es erfolgten keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endete um 18.20 Uhr.

Patric Horst Franken
Vorsitzender

Axel Minning
Schriftführer